



# Forschungsethische Fragen in Bezug auf Berufsberatung

Prof. Dr. Czesław Noworol

Institut für Ökonomie, Finanzen und Management  
Jagiellonen Universität, Kraków  
Nationales Forum für lebenslange Beratungspolitik

Internationale Fachtagung „Ethik in der  
Beratung“, 22.-23.02.2018, HdBA Mannheim

## Jagiellonian University (1364), Kraków



Prof. Dr. Czesław Noworol

# Spezifika der Ethik in der Berufsberatung

- Das Spezifikum der ethischen Implikationen der Beratungstheorien ist darin zu sehen, dass in ihr die Christlichen Wurzeln Europas den Sinnkontext bilden.
- Weitere Formen der Ethik sind gegründet auf anderen philosophischen oder religiösen Sinnkontexten, was zu unterschiedlichen ethischen Konsequenzen führt.
- Deshalb bringen Vernunftargumente im ethischen Diskurs nicht weiter, obgleich die Diskussion darüber andauert.



# Das Spezifikum der Ethik in der Berufsberatung

- Ethische Implikationen von Beratungstheorien haben Auswirkungen auf die Forschungsethik.
- IAEVG Ethical Guidelines says that **members** who have the appropriate training and skills to do so, acknowledge their **responsibility to conduct research and report findings** using procedures that are **consistent with the accepted ethical and scientific standards of educational and psychological research practices**.

# IAEVG Ethical Guidelines ohne Forschungsethik

- Wir sehen also, dass in den IAEVG Ethical Guidelines keine Forschungsethik präsent ist, die spezifisch auf die Berufsberatung zielt.
- Was folg daraus?
- Die Antwort ist, dass wir die Forschungsethik unter Berücksichtigung der Beratungstheorien und gemeinsamen Beratungsauffassungen konstruieren müssen.

# Auswirkungen auf die Forschungsethik

- Die Humanforschung und die Sozialforschung - also die Forschung am Menschen, zu der auch die Forschung in Berufsberatung zählt - sind nur zulässig, wenn die allgemeinen ethischen Prinzipien eingehalten, aber gleichzeitig auf die Spezifika der Berufsberatung fokussiert werden.
- Aber woran orientiert man sich?
  - An der American Psychological Association (APA)?
  - An der Schweizerischen Gesellschaft für Psychologie (SGP)?
  - An deutschen oder polnischen Codizes
  - An welchen Beratungstheorien?

# Auswirkungen auf die Forschungsethik

- Im Zentrum der Forschung in Berufsberatung stehen dabei Fragen nach der Verantwortung für mögliche Auswirkungen auf das Individuum **und** die Gesellschaft.
- Zusammenfassend kann der folgende Vorschlag betrachtet werden:

# Ein Vorschlag für die Forschungsethik

- Absolute Freiwilligkeit der Probanden.
- Die Probanden sollen den Zweck der Forschung vollständig verstehen (informed consent).
- Die Privatsphäre und Vertraulichkeit bewahren.
- Materielle Unabhängigkeit der Forschung und der Ergebnisse sichern.
- Beteiligung von Beratungskräften nur, wenn die Forschungen dem Individuum dienen und zu einer sozialen und gerechten Gesellschaft beitragen.



# Ein Vorschlag zur Forschungsethik

- Verzerrungen (biases) minimieren und die Heterogenität der Populationen bei der Durchführung von Forschung respektieren.
- Einbeziehung der Beratungspraxis als gleichwertige Partnerin der Wissenschaft (systematisches Wissensmanagement in der Praxis)
- Die Arbeiten anderer nicht plagiiieren.
- Angemessene Vorkehrungen gegen negative psychologische, emotionale, seelische oder soziale Auswirkungen bei den Teilnehmenden.
- Einhaltung wissenschaftlicher Standards bei der Entwicklung von diagnostischen Instrumenten und Beratungsmethoden.

# Zusammenfassung

- Die Ethik auch von beraterischen Aktivitäten besteht aus zwei Hauptkomponenten:
  - Die endogene Moralität in Bezug auf das Verhalten folgt dem subjektiven Moralkodex.
  - Die exogene Moralität folgt dem Moralkodex sozialer Verantwortung im Handeln.
- Man sollte sich hier an das römische Postulat „caveat emptor“ erinnern, das uns als Wissenschaftler in die Testpersonen hineindenken lässt.

# Caveat emptor (im Sinne des Perspektivwechsels oder [profan] der Kundenorientierung)

- Diese Empfehlung gilt nicht nur für Beratungskräfte, sondern auch für alle Menschen.
- Nur so können wir kompetent an der gesellschaftlichen Debatte teilnehmen.
- Gleichzeitig ist es jedoch notwendig, geeignete Organisationen als Partner für externe Stakeholder zu beteiligen, die die politische Kraft besitzen, die zentralen ethischen Leitlinien in der Berufsberatung durchzusetzen und zu kontrollieren.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Dziękuję bardzo Szanownym  
Słuchaczom

Prof. Dr. Czesław Noworol

Institut für Ökonomie, Finanzen und  
Management

Jagiellonen Universität, Kraków  
Nationales Forum für lebenslange  
Beratungspolitik

